

der Umgebung der anderen dortigen Seen als am reichsten mit mediterranen Arten besiedelt. Es sind dies: *Pieris ergane* Hb., *Gonepteryx cleopatra europaeus* Vty., *Pyrgus sidae occidentalis* Vty., *Philea flavicans* Hb. (von *irrorella* Cl. als artlich verschieden aufgefaßt), *Scotia puta* Hb., *Cucullia formosa* Rghfr., *Copiphana olivina* H. S., *Dryobota labecula* Esp. (= *jurva* Esp.), *Dryobotodes accipitrina* Esp., *Dr. monochroma* Esp., *Epimecia ustula* Frr., *Catocala conjuncta* Esp., *Prodotis stolidus* F., *Cidaria cupressata grandiscana* Dhl., *Boarmia umbraria* Hb., *Odontognophos dumetata daubearia* Bsd. und *Dyscia ranaria* Frr. Kartenskizzen zeigen die Fundstellen, gute Landschaftsbilder auf den Tafeln ergänzen die einleitenden Ausführungen des Verfassers über die klimatischen und Vegetationsverhältnisse des Gebietes.

Reisser.

Bleszyński, Stanisław: Studies on the Crambidae. Part 20. Further investigations on the european species of the generic group *Crambus* F. s. l. Acta Zool. Cracov. 4, p. 147—159, Krakau 1959. — Der Verfasser bringt neben ergänzenden Mitteilungen und über früher bereits abgehandelte Arten die Beschreibung von *Agriphila hispanodeliella* aus Albarracin.

H. G. Amsel.

Am 5. Juli 1960 ist hochbetagt Herr

Friedrich Loebel

verschieden. Er war ursprünglich Offizier, trat aber nach dem ersten Weltkrieg in den Eisenbahndienst, wo er u. a. durch eine Reihe von Jahren in Kindberg im Mürztal, Steiermark, tätig war. In Zusammenarbeit mit Fritz Hoffmann konnte er eine Reihe wichtiger Beiträge zur dortigen Landesfauna liefern, so wie vordem zu jener des Küstenlandes, als er in Sesana bei Triest stationiert war. Als Pensionist lebte er sodann in Wien und wandte sein besonderes Augenmerk der zumeist vernachlässigten Familie der *Psychidae*, insbesondere der Gattung *Rebelia* Heyl. zu. Wiederholt erschienen Aufsätze hierüber wie auch faunistische Beiträge in unserer Zeitschrift, denn Loebel war durch Jahrzehnte ein treues Mitglied unserer Gesellschaft. Seine Sammlung ist leider im zweiten Weltkrieg einem Brand zum Opfer gefallen. Ein dauerndes gutes Andenken ist diesem liebenswerten Menschen gewiß.

Gedruckt mit Unterstützung der Stadt Wien aus Mitteln des Kulturgroschens und des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wiener Entomologische Gesellschaft in Wien.

Verantwortlicher Schriftleiter: Hans Reisser, Wien I, Rathausstraße 11.

Druck: Christoph Reisser's Söhne, Wien V.

P. b. b.

Wien, Verlagspostamt Wien 1